

INTERGRAPH HAT ZUSCHLAG ERHALTEN

Neues Einsatzleitsystem für Berliner Polizei

Die Intergraph (Deutschland) GmbH erhielt den Zuschlag für die Erneuerung und Modernisierung der Polizei-Einsatzleitsysteme (PELZ) in der Hauptstadt Berlin. Im Laufe des Jahres 2007 wird Intergraph das Projekt PELZ 2007 realisieren. Mit PELZ werden in der polizeilichen Einsatzleitzentrale täglich bis zu 4.000 Notrufe bearbeitet und bis zu 1.700 Polizeieinsätze gesteuert. Hierfür sind leistungsstarke und ausfallsichere Computer erforderlich, die nun mit dem Einsatzleitsystem I/CAD von Intergraph auszustatten sind.

Foto: pixelquelle.de

Organisationen, die für die Sicherheit und Gesundheit von mehr als 500 Millionen Menschen weltweit zuständig sind, setzen I/CAD – Intergraph Computer Aided Dispatch als bewährtes Einsatzleit- und Informationssystem ein, sowohl für kleine, mittlere als auch große Leitstellen. Intergraph erhielt daher im November 2006 den Zuschlag für die Generalunternehmung des Projektes PELZ 2007. Im Mittelpunkt steht ein leistungsfähiges DV-gestütztes Einsatzleitsystem für die Funkbetriebszentrale (Fubz) der Berliner Polizei.

Es soll als Nachfolger des vorhandenen Systems Notrufannahme und Einsatzsteuerung stärker unterstützen und so den Personaleinsatz optimieren. Die Haupt-

aufgabe der Funkbetriebszentrale besteht in der Annahme der 110-Notrufe, von dort aus werden zudem die Einsätze der Funkstreifenwagen gesteuert und weitere Aufgaben wie die Betreuung des Bürgertelefons wahrgenommen. Insgesamt wird es 81 Bearbeitungsplätze geben. Damit verfügt die Funkbetriebszentrale der Berliner Polizei unter allen Intergraph-Kundenreferenzen in Europa über die meisten Dispatch-Arbeitsplätze in einer Leitstelle.

Wegen der Bedeutung der Funkbetriebszentrale für die öffentliche Sicherheit hat das neue System höchsten Ansprüchen zum Beispiel an Leistungsfähigkeit, Verfügbarkeit, Ausfallsicherheit, Fehlerfreiheit und Fehlertoleranz, außerdem hinsichtlich Zukunftssicherheit, Erweiterbarkeit, Wartbarkeit, Datensicherheit, Datenintegrität, Bedienbarkeit und schließlich Skalierbarkeit zu genügen.

„Als besondere Herausforderung muss sich unser System in der Entwicklungs-, Test- und Probephase die Räume, Arbeitstische und Fremdsystem-Anbindungen mit dem weiter rund um die Uhr laufenden Altsystem teilen“, erläutert Sebastian Stepper, Geschäftsführer der Intergraph (Deutschland) GmbH. „Zudem werden Betriebsbeeinträchtigungen im Zuge der Implementierung nur in geringem Umfang toleriert.“

Täglich gehen bei der Berliner Polizei bis zu 4.000 Notrufe ein. Via GIS werden die Einsätze gesteuert.

